

## Ansturm auf die Philippinen

17 Prozent mehr Deutsche besuchten von Januar bis Mai 2019 den Inselstaat

**München, 18. Juli 2019.** Gute Nachrichten aus den Philippinen: Der Staat aus 7.641 Inseln verzeichnet im aktuellen Jahr wachsende Besucherzahlen aus Deutschland: Reisten von Januar bis Mai 2018 noch 42.892 deutsche Urlauber auf den Archipel, waren es im selben Zeitraum 2019 bereits 50.172 – ein Wachstum von knapp 17 Prozent. Damit setzt sich der beständige Kurs seit 2018 fort. Mittels einer erweiterten, Anfang 2019 gelaunchten Kampagne, gesteigerten Aktivitäten mit Reiseveranstaltern und vor allem einer vielfältigen Inselwelt positionieren sich die Philippinen als attraktives Reiseziel in Südostasien – und das offenbar mit Erfolg.

### **Konstantes Wachstum: Zahlen aus Deutschland steigen**

Im Vergleich zum Mai des Vorjahres besuchten diesen Mai 6.917 und damit um knapp 6 Prozent mehr Deutsche die Philippinen; im April waren es sogar knapp 25 Prozent mehr: Es tut sich einiges im Inselstaat. Damit setzt sich der Wachstumskurs fort, der seit 2018 zu beobachten ist: Im letzten Jahr kamen 92.090 deutsche Besucher auf den Inselstaat – ein Wachstum um 7,79 Prozent verglichen zu 2017. Dies ergibt sich aus den offiziellen Einreisezahlen, die vom Philippine Department of Tourism herausgegeben werden. Auch global zeigt sich ein Trend: In den ersten fünf Monaten 2019 haben sich Einreisezahlen insgesamt um zehn Prozent gesteigert. „Die Ergebnisse freuen uns sehr: Von 3.178.984 Besuchern von Januar bis Mai 2018 sind wir in diesem Jahr schon bei knapp 3.5 Millionen. Damit zeigt sich aber auch wieder die Wichtigkeit, den Schutz unserer Umwelt mit wirtschaftlichen Zielen zu verbinden“, sagt die Tourismusministerin der Philippinen, Bernadette Romulo-Puyat.

### **Zahlreiche Initiativen, ein Ziel: Auf die Vielfalt der Philippinen aufmerksam machen**

Die überarbeitete #ItsMoreFunInThePhilippines-Kampagne, welche zu Beginn des Jahres präsentiert wurde, animiert Besucher zu einem rücksichtsvollen Umgang mit Mensch und Natur, sanften Erlebnissen statt hartem Massentourismus und die betont herzliche Gastfreundschaft und große Vielfalt an Eindrücken. Neben Boracay, das nach einigen Umweltsünden für ein halbes Jahr geschlossen wurde und nun in neuem Glanz erstrahlt, locken die Philippinen mit zahlreichen weiteren Inseln und verschiedenen Landschaften von den markanten Felsen auf Palawan über die grünen Chocolate Hills auf Bohol bis hin zu den Reisterrassen von Banaue. Diese Vielfalt und die Lebensfreude der Filipinos steht auch in der Zusammenarbeit mit Partnern wie Reiseveranstalter im Vordergrund und soll auch künftig weiter kommuniziert werden. „Wir freuen uns sehr über das wachsende Interesse an den Philippinen und würden uns gern bei allen Partnern bedanken, die mit uns gemeinsam die Philippinen promoten. Wir freuen uns, auch weiterhin gemeinsam unsere Botschaft „It’s more fun in the Philippines“ bekannt zu machen“, sagt Margarita Valdes, Tourism Director des Philippine Department of Tourism in Frankfurt.

## Über das Philippines Department of Tourism

7.641 Inseln und mindestens genauso viele Möglichkeiten: Auf den Philippinen treffen Gastfreundschaft, Kultur- und Naturerlebnisse aufeinander. Reisende entdecken die vielen Facetten des Inselstaates wie den kleinsten Vulkan der Erde, unterirdische Flüsse oder die „Stufen zum Himmel“, wie die sattgrünen Reisterrassen von Banaue genannt werden. Inlandsflüge sowie Schiffsverbindungen und Fähren ermöglichen bequeme Rundreisen durch die drei Inselgruppen Luzon, Visayas und Mindanao – von der Hauptstadt Manila im Norden mit Einflüssen aus der spanischen und amerikanischen Kolonialzeit über die Traumstrände auf Boracay bis hin zu den „Chocolate Hills“ auf der Insel Bohol im Süden. Rund um die Inseln tummeln sich im artenreichen Pazifischen Ozean 2.000 verschiedene Fisch- und 400 unterschiedliche Korallenarten, die Taucher aus aller Welt begeistern.

Weitere Informationen zu den Philippinen finden sich online unter [www.morefunphilippines.de](http://www.morefunphilippines.de), [www.facebook.com/MoreFunPhilippinen](https://www.facebook.com/MoreFunPhilippinen), [www.instagram.com/morefunphilippines](https://www.instagram.com/morefunphilippines) und unter [www.youtube.com/user/morefunph](https://www.youtube.com/user/morefunph).

Bilder zu dieser Pressemeldung finden Sie [hier](#) (Copyright: Philippine Department of Tourism).

### Kontakt für die Reisebranche und Endverbraucher:

Philippine Department of Tourism (DOT)  
Kaiserhofstraße 7  
60313 Frankfurt  
Telefon: +49 69 20 893  
Fax: +49 69 28 51 27  
E-Mail: [info@morefunphilippines.de](mailto:info@morefunphilippines.de)  
[www.morefunphilippines.de](http://www.morefunphilippines.de)

### Kontakt für Presseanfragen:

Lieb Management & Beteiligungs GmbH  
Julia Stubenböck  
Bavariaring 38  
80336 München  
Telefon: +49 89 45 21 86-17  
Fax: +49 89 689 06 38-39  
E-Mail: [julia@lieb-management.de](mailto:julia@lieb-management.de)  
[www.lieb-management.de](http://www.lieb-management.de)